



Universität Hannover

Prof. Dr.-Ing. Daniel Lohmann

Auswertungsbericht Lehrveranstaltungsevaluation an die Lehrenden

Sehr geehrter Herr Prof. Dr.-Ing. Lohmann,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation zur Veranstaltung Grundlagen Betriebssysteme.

Inhalte des Reports:

- Übersicht Indikatoren
- Auswertung der einzelnen Fragen
- Profillinie
- Kommentare/Offene Fragen (Falls vorhanden)

Bei Rückfragen freue ich mich über eine Nachricht von Ihnen.

Mit freundlichen Grüßen

Sabine Erdmann

Studiendekanat der
Fakultät für Elektrotechnik und Informatik Gottfried Wilhelm Leibniz Universität Hannover
Appelstr. 11
30167 Hannover
Tel.: 0511 762-19615
Fax: 0511 762-19646

Prof. Dr.-Ing. Daniel Lohmann

Grundlagen Betriebssysteme (283908)
Erfasste Fragebögen = 60

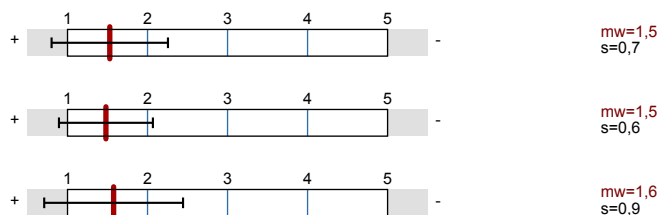


Globalwerte

Globalindikator

3. Bewertung

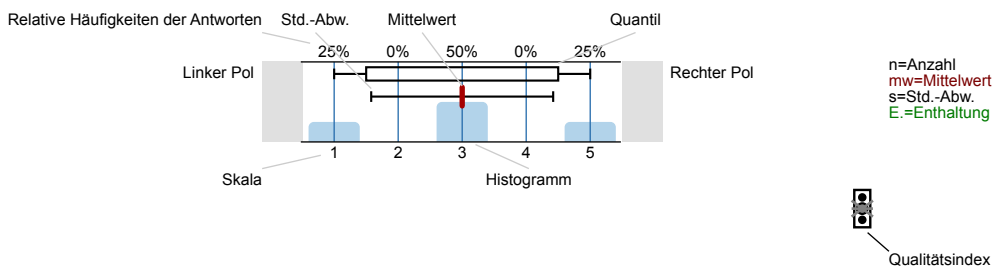
4. Rahmenbedingungen



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

Fragetext

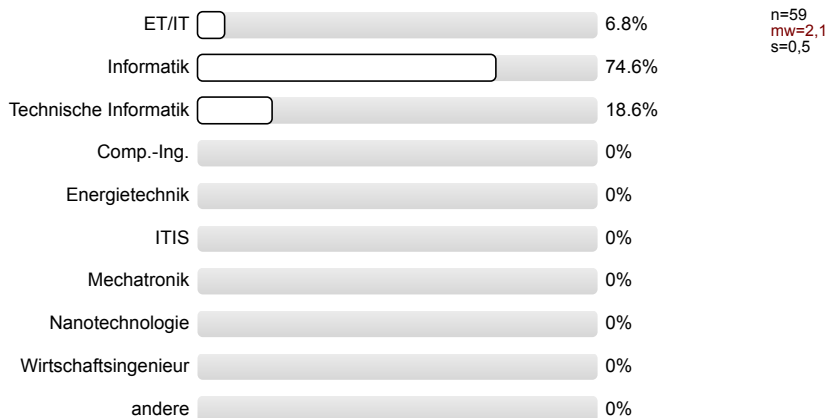


Erklärung der Ampelsymbole

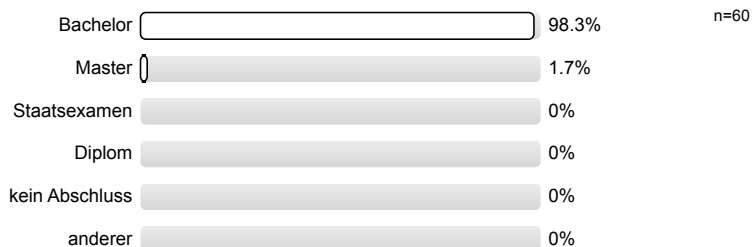
- Der Mittelwert liegt unterhalb der Qualitätsrichtlinie.
- Der Mittelwert liegt im Toleranzbereich der Qualitätsrichtlinie.
- Der Mittelwert liegt innerhalb der Qualitätsrichtlinie.

1. Allgemeine Fragen

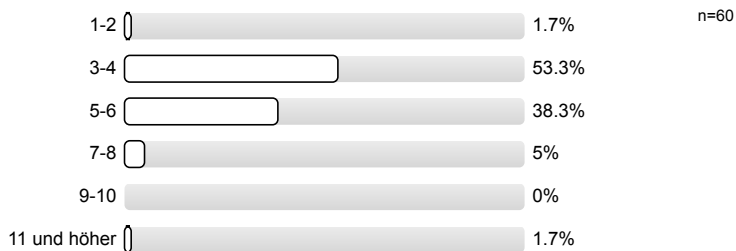
1.1) Ich studiere...



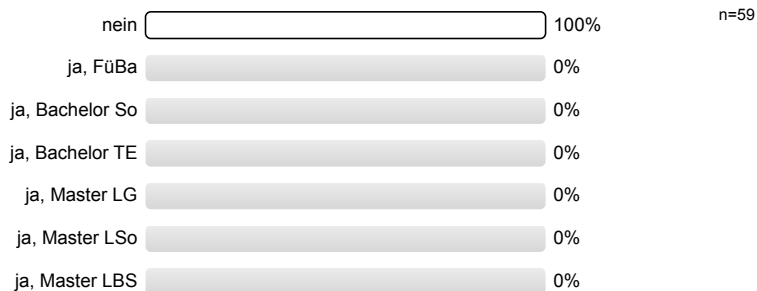
1.2) Welchen Abschluss streben Sie mit dieser Lehrveranstaltung (LV) an?



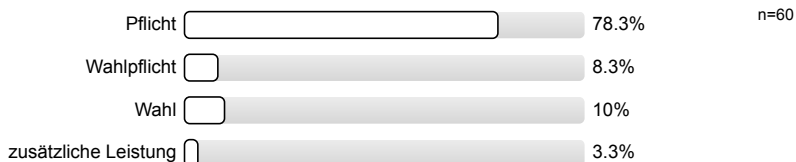
1.3) Im wievielten Semester studieren Sie im **aktuellen** Studiengang?



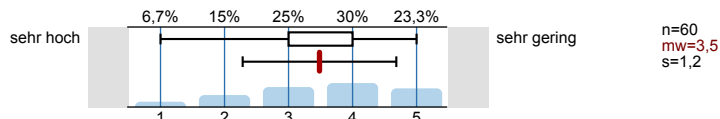
1.4) Studieren Sie mit dem Ziel Lehramt?



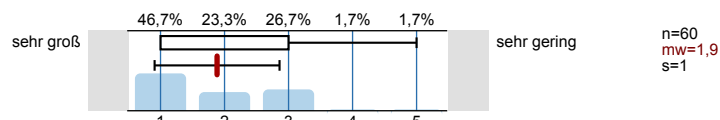
1.5) Diese Lehrveranstaltung ist für Sie...



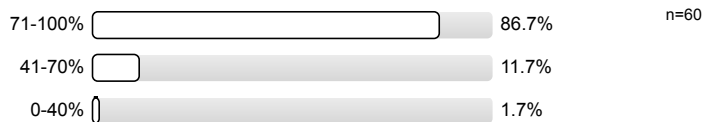
1.6) Wie schätzen Sie Ihre Vorkenntnisse zum Thema der Lehrveranstaltung ein?



1.7) Den geforderten Arbeitsaufwand für diese Lehrveranstaltung empfinden Sie:

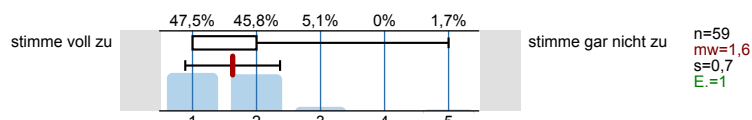


1.8) Ich habe bisher an der Lehrveranstaltung teilgenommen.

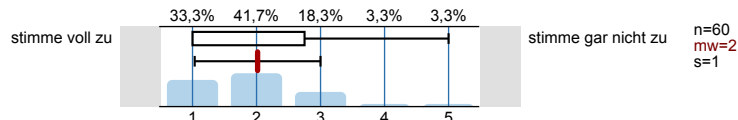


2. Universitätsweite Kernfragen

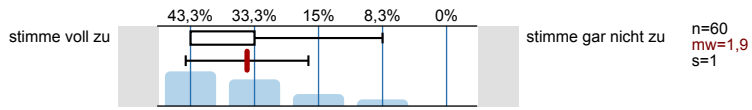
2.1) **Strukturierung:** Der Ablauf der Lehrveranstaltung ist gut strukturiert.



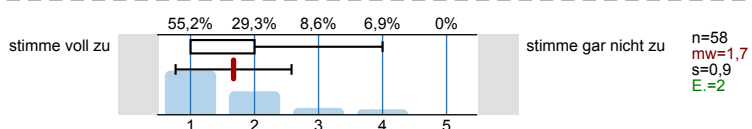
2.2) **Lehrmethoden:** Die Lehrmethoden sind passend.



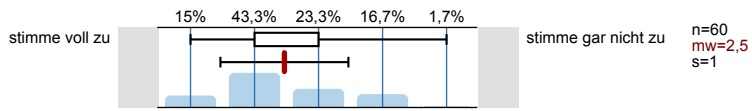
2.3) **Lehrkompetenz:** Lehrinhalte werden verständlich vermittelt.



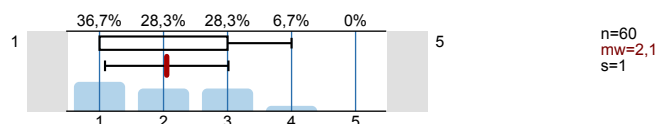
2.4) **Lernklima:** Es wird auf Fragen und Belange der Studierenden eingegangen.



2.5) **Lernerfolg:** Ich kann die behandelten Inhalte beschreiben und erläutern.

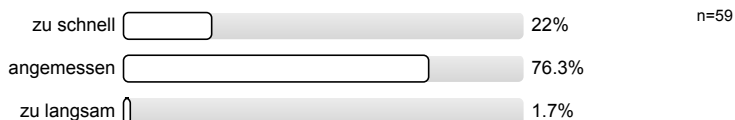


2.6) **Insgesamt beurteile ich die Lehrveranstaltung mit der Note:**
(1 = sehr gut, 5 = mangelhaft)

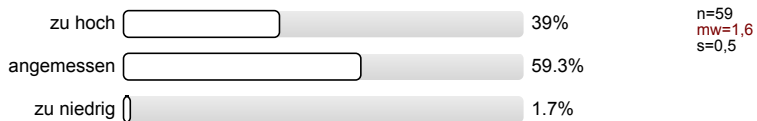


3. Bewertung

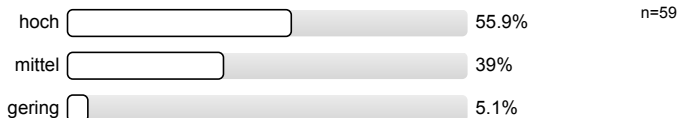
3.1) Das Tempo der LV bewerte ich als...



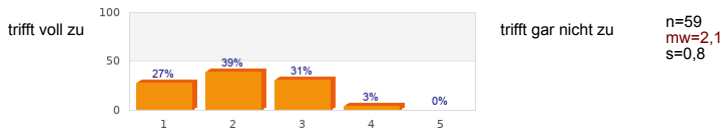
3.2) Das Anforderungsniveau der LV war für mich...



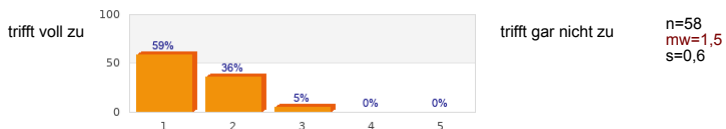
3.3) Wie schätzen Sie Ihren Wissensgewinn zum Thema der LV ein?



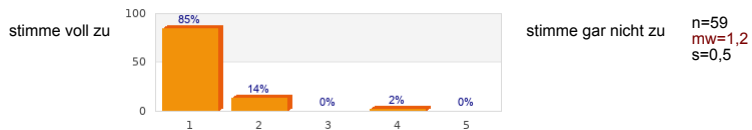
3.4) Die Studierenden wurden angeregt, Fragen zu stellen.



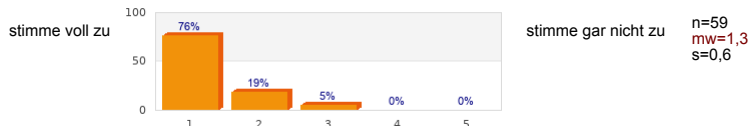
3.5) Die Präsentation (Medieneinsatz/Tafelbild/Folien) war gut.



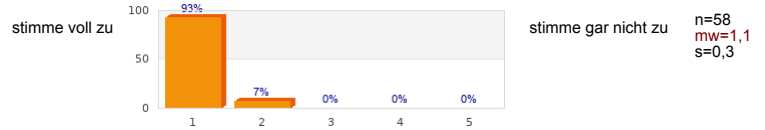
3.6) Die Lehrperson war engagiert und motiviert.



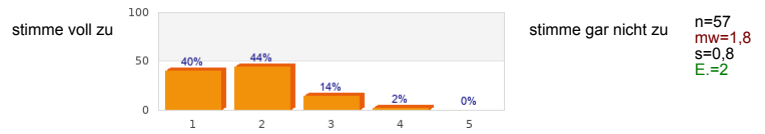
3.7) Die Lehrperson hat verständlich und ausreichend laut vorgetragen.



3.8) Die Lehrperson wirkte gut vorbereitet.

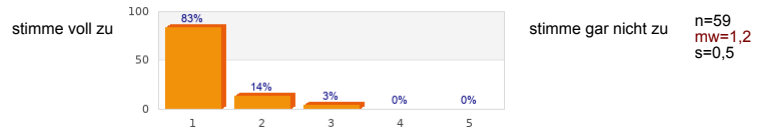


3.9) Die Lehrperson hat Bezüge zur **Praxis** hergestellt bzw. die grundlegende **Theorie** ausreichend vermittelt

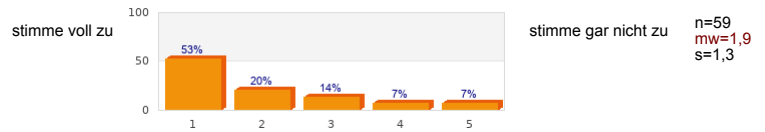


4. Rahmenbedingungen

4.1) Der Veranstaltungsraum war in der Größe, Ausstattung und Zustand angemessen.



4.2) Die LV passte zeitlich in meinen Stundenplan.



Profilinie

Teilbereich: Fakultät für Elektrotechnik und Informatik

Name der/des Lehrenden: Prof. Dr.-Ing. Daniel Lohmann,

Titel der Lehrveranstaltung: Grundlagen Betriebssysteme
(Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

1. Allgemeine Fragen

1.6) Wie schätzen Sie Ihre Vorkenntnisse zum Thema der Lehrveranstaltung ein?	sehr hoch		sehr gering	n=60	mw=3,5	md=4,0	s=1,2
1.7) Den geforderten Arbeitsaufwand für diese Lehrveranstaltung empfinden Sie:	sehr groß		sehr gering	n=60	mw=1,9	md=2,0	s=1,0

2. Universitätsweite Kernfragen

2.1) Strukturierung: Der Ablauf der Lehrveranstaltung ist gut strukturiert.	stimme voll zu		stimme gar nicht zu	n=59	mw=1,6	md=2,0	s=0,7
2.2) Lehrmethoden: Die Lehrmethoden sind passend.	stimme voll zu		stimme gar nicht zu	n=60	mw=2,0	md=2,0	s=1,0
2.3) Lehrkompetenz: Lehrinhalte werden verständlich vermittelt.	stimme voll zu		stimme gar nicht zu	n=60	mw=1,9	md=2,0	s=1,0
2.4) Lernklima: Es wird auf Fragen und Belange der Studierenden eingegangen.	stimme voll zu		stimme gar nicht zu	n=58	mw=1,7	md=1,0	s=0,9
2.5) Lernerfolg: Ich kann die behandelten Inhalte beschreiben und erläutern.	stimme voll zu		stimme gar nicht zu	n=60	mw=2,5	md=2,0	s=1,0
2.6) Insgesamt beurteile ich die Lehrveranstaltung mit der Note: (1 = sehr gut, 5 = mangelhaft)	1		5	n=60	mw=2,1	md=2,0	s=1,0

3. Bewertung

3.4) Die Studierenden wurden angeregt, Fragen zu stellen.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=59	mw=2,1	md=2,0	s=0,8
3.5) Die Präsentation (Medieneinsatz/Tafelbild/Folien) war gut.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=58	mw=1,5	md=1,0	s=0,6
3.6) Die Lehrperson war engagiert und motiviert.	stimme voll zu		stimme gar nicht zu	n=59	mw=1,2	md=1,0	s=0,5
3.7) Die Lehrperson hat verständlich und ausreichend laut vorgetragen.	stimme voll zu		stimme gar nicht zu	n=59	mw=1,3	md=1,0	s=0,6
3.8) Die Lehrperson wirkte gut vorbereitet.	stimme voll zu		stimme gar nicht zu	n=58	mw=1,1	md=1,0	s=0,3
3.9) Die Lehrperson hat Bezüge zur Praxis hergestellt bzw. die grundlegende Theorie ausreichend vermittelt	stimme voll zu		stimme gar nicht zu	n=57	mw=1,8	md=2,0	s=0,8

4. Rahmenbedingungen

4.1) Der Veranstaltungsraum war in der Größe, Ausstattung und Zustand angemessen.	stimme voll zu		stimme gar nicht zu	n=59	mw=1,2	md=1,0	s=0,5
4.2) Die LV passte zeitlich in meinen Stundenplan.	stimme voll zu		stimme gar nicht zu	n=59	mw=1,9	md=1,0	s=1,3

Auswertungsteil der offenen Fragen

5. Rückmeldungen

5.1) Rückmeldung zur Veranstaltung (**Bitte nur das dafür vorgesehene Feld verwenden!**)

- Die Hausaufgaben passen nicht zu der Vorlesung und sind zu schwer zu erarbeiten. Darüber hinaus ist der Tempo der Tutorium zu schnell.
- Assignments zu schwer, um nur die Chance auf Bonuspunkte in Klausur zu bekommen!
Bitte Musterlösungen der Assignments zum Vorbereiten auf die Klausur hoch laden.
- Beste Vorlesung in diesen Semester !
- Die Aufgaben für den Bonus waren extrem aufwändig, da es lange gedauert hat die Aufgabenstellung zu verstehen. Außerdem hat es viel Aufwand gekostet die Abgabe so anzupassen, dass die Testfälle bestanden wurden, obwohl die Anforderungen in der Aufgabenstellung bereits erfüllt wurden.
- Die Hausaufgaben waren zu schwer und man hat vor der Kurzklausur gar keine Ahnung dass die Klausur so hoch Niveau erfordert. Vielleicht braucht man sehr viel zu üben.
- Die Inhalte der Vorlesung sollten besser zu den Übungen passen und denn studierendenn auch dabei helfen diese bestehen zu können und sich nicht rein mit den Theoriefragen beschäftigen!
- Die Vorlesung ist kompliziert und die Folien manchmal sehr fehlerhaft, wodurch es das Lernen stark erschwert. Die Übungen sind sehr speziell.
- Die Veranstaltung hat sich mit Numerik A überschritten
- Einige Inhalte der Vorlesung wirken repetitiv und erschweren damit die Konzentration auf das wichtigste
- Es ist schwer mithilfe der Folien/Vorlesung die Übungsaufgaben zu bearbeiten, da die abgefragten Themen nicht klar vermittelt werden und allgemein nicht wirklich verständlich erklärt wird, sodass das meiste im Nachhinein gegooglet werden muss. Die Veranstaltung ist für unseren Wissensstand viel zu schwer gestaltet, bis auf diejenigen, die schon längere Programmiererfahrungen besitzen oder auch schon mit Betriebssystemen gearbeitet haben. Die Aufgaben sollten mehr auf die Vorlesung abgestimmt werden und es sollte klarer vermittelt werden was die einzelnen Bestandteile sind und wie sie funktionieren oder verwendet werden. Auch sollten zum Verständnis der Aufgaben im Nachhinein Musterlösungen hochgeladen werden um das Verständnis und den Lerneffekt nach der meist erfolglosen Bearbeitung zu gewährleisten.
- Es wäre gut, wenn es eine Skript geben, in die alle Lernmaterialien detailliert geschrieben werden.
- Hammermäßiger Dozent
- Im Kontrast zu anderen, sehr theoretischen Veranstaltungen bietet GBS eine gute Mischung aus Theorie und Praxis. Besonders für technisch interessierte Informatikstudenten die sich hardwarelastig Spezialisieren wollen eine tolle Veranstaltung.
- Klausurbonus war durch die Abgaben sehr schwer zu erreichen. Wenn die Programmieraufgaben so schwer sind, sollten sie in den Übungen und der Vorlesung besser vorbereitet werden. Zur Klausurvorbereitung würde ich mir mehr Beispielcode wünschen, da es sonst nicht möglich ist, sich richtig auf die Klausur vorzubereiten, wenn man es nicht geschafft hat, die Abgaben zu programmieren.
- Leider zu etwas zu schwer. Vor allem für die Leute die erst in der Uni Programmieren gelernt haben. Selbst wenn man Programmieren 1 und 2 bestanden hat, brauchte man sehr lange für die Aufgaben
- Sehr lehrreiche Veranstaltung, dessen arbeitsaufwand jedoch sehr hoch war.
- Termin für die Vorlesung ist meines Erachtens nach spät, die Konzentration ist schwierig zu dieser Zeit beizubehalten
- Viel stoff und um den bonus zu erhalten macht man zu viel. Aufwand idt hoch
- Vorlesung an Partition A orientieren, weil man teilweise Informationen während der Bearbeitungszeit bekommen hat.
- Zeitweise schwer zu folgen.
- passte zwar in den stundenplan aber abendvorlesungen sind grundsätzlich immer weniger gut und vor der vorlesung gibt es eine zu große pause zu der vorherigwn vorlesung
- Überschneidungen mit DBS II

5.2) Rückmeldung direkt an die Lehrperson (**Bitte nur das dafür vorgesehene Feld verwenden!**)

- *Bemerkt Wölbung* OwO was ist dies?
- Das ausgearbeitete bonussystem ist mangelhaft ich ginde es schlecht das man für einen so großen(also wirklich enormen) Leistungsaufwand, wie für diese abgaben, dann theoretisch solch einen geringen bonus bekommt nur weil man fann vielleicht mal

einen schlechten tag hat an dem die bonus klausur hat das ist ätzend

- Der Umgang mit dem iPad während der Vorlesung ist noch nicht optimal.
Ansonsten eine super Veranstaltung von einem super Dozenten
- Die Lehrperson an sich ist sehr freundlich und hat eine gute Präsentationsart.
- Die Präsentation und generell alle Materialien im Fach GBS weisen vergleichsweise viele Rechtschreibfehler auf. Die Präsentation ist aber wirklich bemerkenswert übersichtlich und schön gestaltet. Die Vortragsweise bringt eine gewisse Begeisterung für das Fach mit sich.
Schön wäre, ein paar weitere Beispiele in späteren Kapiteln einzubauen. Diese sind am Anfang ausführlich, in späteren Vorlesungen wäre es schön, bei Code-Beispielen eine Art Debugging durchzuführen. Dies ist insbesondere bei Zeigern sehr gelungen.
- Hammermäßiger Dozent
- Herr Prof. Lohmann hat jede Antwort der Studierenden gut verständlich und ausführlich beantworten können.
Ebenfalls großes Lob für die humanistischen Bezüge in der Vorlesung.
Diese lockern die Vorlesung auf und sind zudem auch noch Lehrreich.
- Sehr kompetent und sympathisch
- Sehr versucht klar und deutlich zu sprechen, manchmal aber jedoch etwas zu langsam.
- Sie haben auf ihren Folien viele Fehler, die oft zu Verwirrung führten. Vielleicht könnten sie es detailliert reviewen lassen.
- Sie verwenden ab und zu Fachbegriffe in der Vorlesungen, die wir nicht kennen.
- am ende des satzes wird die stimme gesenkt und damit auch die lautstärke wodurch es manchmal schwierig ist, Sie zu verstehen. Es wäre gut wenn die lautstärke etwas länger gegen ende eines satzes aufrecht behalten werden könnte. Ansonsten sehr gut
- Übung und Vorlesung sehr gut!
Hausaufgaben fordernd, aber sehr lehrreich.